

Nachweis über die Kursleitererfahrung bei den Verfahren Hatha Yoga, Tai Chi und Qigong

**Angaben des Kursleiters/der Kursleiterin**

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname (ggf. Geburtsname)

\_\_\_\_\_  
Geburtsdatum

\_\_\_\_\_  
Straße

\_\_\_\_\_  
PLZ, Ort

Bitte beachten Sie, dass insgesamt **mindestens 200 Zeitstunden** Kursleitererfahrung erforderlich sind, sofern Sie über einen staatlich anerkannten Berufs- oder Studienabschluss außerhalb des Gesundheits- oder Sozialbereiches verfügen.<sup>1</sup>

Ich erkläre, dass ich über \_\_\_\_\_ Zeitstunden Kursleitererfahrung in dem Verfahren \_\_\_\_\_ (bitte nennen Sie hier, ob es sich um Hatha Yoga, Tai Chi oder Qigong handelt) verfüge.

Für die Prüfung ist eine explizite Auflistung Ihrer Kurse notwendig. Bitte legen Sie Ihre Kursleitererfahrung in der **beigefügten Tabelle** dar und führen Sie die Nachweise<sup>2</sup> in Kopie bei. Als Kursleitererfahrung zählen nur die Kurse, die Sie **nach** Beendigung Ihrer **Kursleiterausbildung** im jeweiligen Verfahren gehalten haben (Hospitalisationszeit und Übungsstunden werden nicht angerechnet).

Bitte listen Sie die Kurse einzeln und chronologisch (beginnend mit dem aktuellsten Kurs) auf und **addieren** Sie am Ende die Stunden. Sollten Sie über mehr als die erforderlichen 200 Zeitstunden Kursleitererfahrung zwischen dem Ende der Ausbildung und heute verfügen, ist es ausreichend die **aktuellsten 200 Zeitstunden** in der Tabelle aufzuführen. Eine exemplarische Darstellung der benötigten Angaben finden Sie ebenfalls in der Tabelle.

\_\_\_\_\_  
<sup>1</sup> Es gelten die Anforderungen des Leitfadens Prävention in der Fassung vom 01. Oktober 2018

<sup>2</sup> Aussagekräftige und anerkenntungsfähige Nachweise sind beispielsweise Besäftigungen einer Organisation oder eines Arbeitgebers, die die angegebenen Zeitstunden belegen.

Die Plausibilität der gemachten Angaben für den Nachweis der Kursleitererfahrung wird im Gesamtkontext betrachtet, unter Umständen wird ein Stundenverlaufsplan von Ihnen gefordert.

Die Krankenkassen der Kooperationsgemeinschaft behalten sich eine stichprobenartige Prüfung der Angaben vor.

### Selbsterklärung

Mit meiner Unterschrift erkläre ich, die Richtigkeit der von mir gemachten Angaben<sup>7</sup>.

Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Kursleiters/der Kursleiterin

<sup>7</sup> Ich nehme zur Kenntnis, dass Falschangaben strafrechtliche Folgen haben können und ggf. den Tatbestand des vollendeten oder versuchten Betruges im Sinne des § 263 StGB erfüllen können.